

Online-Petition

Bürger aktivieren statt frustrieren

Verhältnismäßigkeit statt Obrigkeits-Staat

Durch gemeinsames Handeln
die Klima-, Globalisierungs- und Corona-Krise
bewältigen

Wir alle wollen gesund, sicher und in freier Selbst-Bestimmung leben, Sie ebenso wie ich.

Leider stolpert die **Politik** von einer Halbherzigkeit in die andere, und das tut sie nicht erst seit Corona, sondern schon seit 1972. Die **Hintergründe** dazu finden Sie in der Dokumentation [Bürger aktivieren statt frustrieren](#).

Diese Petition fordert eine *neue Qualität* von Politik.

- Ziel: Bürger *aktivieren* statt frustrieren.
- Mittel: **Wahrhaftigkeit, geistige Stringenz und zielführende Handlungs-Strategien.**

Der fortwährende **Verstoß gegen** das Gebot der **Verhältnismäßigkeit** ist in folgenden Politik-Feldern gegeben (siehe [Dokumentation/Kap. 16/Seite 37](#)):

- 1. Globalisierung:** Ausbeutung der Armen durch Reiche
 - 1.1 Nicht eingelöstes Freiheits-Versprechen von 1991 ([Dok./Ziffern 2.53 und 4.66](#))
 - 1.2 Weltweit profitieren meist nur die, die schon alles haben ([Dok./Ziffern 4.2, 4.32 und 14.84](#))
 - 1.3 Hunger und Bürger-Kriege als Folge ([Dok./Ziffer 2.642](#))
 - 1.4 Wir exportieren Armut und importieren Flüchtlinge ([Dok./Ziffer 2.643](#))
- 2. Verkehr:** Jahrzehntelange Untätigkeit
 - 2.1 Verschlepptes Abgas-Problem seit 1979 ([Dok./Ziffer 16.4 und Kap. 11](#))
 - 2.2 Nicht-Anwendung des Verursacher-Prinzips ([Dok./Ziffer 8.142](#))
 - 2.1 Provozierte Fahr-Verbote durch zu spät tätige Politik ([Dok./Kap. 8](#))
 - 2.4 Restriktionen statt Training für mehr Fahr-Sicherheit ([Dok./Kap. 6, 9 und 10](#))
- 3. Klima-Wandel:** Provoziert durch Politik der Ignoranz
 - 3.1 Leugnen durch Privilegierte seit 1972 ([Dok/Ziffer 12.494](#))
 - 3.2 Wachstums-Fetischismus als Problem-Verstärker ([Dok./Kap. 7](#))
 - 3.3 Hemmungsloser Massen-Tourismus als Umwelt-Zerstörer ([Dok./Ziffer 16.133](#))
 - 3.4 Lobbyisten blockieren noch immer mögliche Lösungen ([Dok./Ziffer 18.42](#))
- 4. Corona-Pandemie:** Miß-Verhältnis von Aufwand und Ertrag
 - 4.1 Zu späte und in sich nicht schlüssige Maßnahmen ([Dok./Ziffern 12.43, 13.5, 16.5 und 17.231](#))
 - 4.2 Fehlen überzeugender, konsistenter Strategie ([Dok./Ziffern 12.45, 13.53, 16.55, 16.56, 16.58, 17.434, 17.53 und 17.6](#))
 - 4.3 Tatsächliche Hilfe nur an die am lautesten Schreienden ([Dok./Ziffern 14.72 und 16.543](#))
 - 4.4 Milliarden Euro verpulvert, dennoch Giga-Schäden bei kleinen Selbständigen ([Dok./Ziffer 16.22](#))
- 5. Sprach-Kultur:** Vergewaltigung durch Ignoranten
 - 5.1 Für illegal erklärte, klassisch-humanistische Schreibweise ([Dok./Ziffer 15.22](#))
 - 5.2 Aufkündigung der friedlichen Co-Existenz seit 1996 ([Dok./Ziffern 15.2 und 15.9](#))
 - 5.3 Bevormundung durch Bürokraten und Links-Elitäre ([Dok./Ziffern 15.3 bis 15.5 sowie 15.7 und 15.8](#))
 - 5.4 Beitrag zur weiteren Spaltung der Gesellschaft ([Dok./Ziffern 15.681 und 15.722](#))

Daraus ergeben sich zehn Forderungen, die den Inhalt der Dokumentation auf den Punkt bringen. Dazu gehört auch, die sechs neuen Grundrechts-Artikel zu unterstützen, wie sie Ferdinand von Schirach in seinem Buch *Jeder Mensch* vorgestellt hat (www.jeder-mensch.eu).

Zum Autor:

- Wirtschafts-Ethiker mit interdisziplinärem, öko-kybernetischem Hintergrund.
- Als Berater und Publizist tätig.
- Zielgruppe: Geistig anspruchsvolle, kreative Selbständige auf der Suche nach Erfüllung in Zeit und Raum.

N°	Forderungs-Katalog
1	Selbst-Bestimmung statt Bevormundung durch Obrigkeits-Staat (<u>Dok./Ziffern 12.5 bis 12.7, 15.87, 16.59, 17.43 und 18.7 sowie Kap. 9, 11, 14 und 17</u>)
2	Transparente Entscheidungs-Proceduren: Button up statt Top down (<u>Dok./Ziffern 18.17 und 18.655</u>)
3	Gleichberechtigung statt Diskriminierung (<u>Dok./Ziffer 14.5 und Kap. 15</u>)

4	Verhältnismäßigkeit von Entscheidungen zu Gunsten von Akzeptanz (Dok./Ziffern 4.62, 12.48, 13.56, 14.7, 17.7 und 17.8 sowie Kap. 9)
5	Gesundheits-Schutz mit freier persönlicher und wirtschaftlicher Tätigkeit verbinden (Dok./Ziffer 17.534)
6	Sechs neue Grundrechts-Artikel zu Gunsten aktiver Bürger-Gesellschaft (Dok./Ziffer 18.17)
7	EU-Referendum für europäische Demokratie (Dok./Ziffern 2.538 und 18.14)
8	Klima-Schutz durch öko-soziale Ökonomie auf Basis von Solarem Wasserstoff (Dok./Ziffer 16.43)
9	Global Compact endlich ernstnehmen zu Gunsten fairen Wettbewerbs zwischen den Staaten (Dok./Ziffer 18.6)
10	Globalisierung der Teilhabe für alle statt nur für wenige Privilegierte (Dok./Ziffern 2.533, 2.63, 4.513, 16.46 und 18.82)

Um **erfolgreich** zu sein, sind **in den ersten drei Wochen** seit Veröffentlichung **mindestens 50.000 Zustimmungen** notwendig. Denn nur dann wird diese Petition im Bundestag behandelt. Deshalb bitte ich Sie, diese Petition zu unterstützen und an möglichst viele Gleichgesinnte weiterzureichen.

Name:		Vorname:		Erstes Ziel:	
				50.000 Zustimmungen	
eMail-Adresse:					
				Bitte weiterverbreiten über:	
Straße:				eMail	
				Facebook	
PLZ:		Ort:		Twitter	
				Whatsapp	

Handeln Sie jetzt: [Zustimmung](#)

Redaktionell verantwortlich: Helmut Passing – Wirtschafts-Ethiker

Freiburg im Breisgau, 18. Mai 2021

Thuner Weg 18

Telephon: 0761 / 355 87

Homepage: www.wirtschafts-ethik-freiburg.de

eMail: passing@wirtschafts-ethik-freiburg.de